



# „Gut zu Fuß!“

**M**onika Reinbold ist ausgebildete Gästeführerin. Unter dem schönen Pseudonym Burgfräulein Brigitte möchte sie die vielfältigen Weinlandschaften des Breisgau möglichst vielen Menschen nahe und sie bei „Mitmach-Genuss-Events“ so richtig in Schwung bringen. In diesem Spätsommer und Herbst entdeckt Brigitte von Landeck mit ihren Gästen zwei neue Ziegenbauernhöfe. „Der Endpunkt mit schöner Aussicht“, so die Gästeführerin, „ist gesetzt, wenn eine Wanderung im Breisgau in der Ebene beginnt. Wenn es aber in Wanderschuhen an idyllischen Reblagen vorbei leicht aufwärts geht, ist es nicht selbstverständlich, dass wir auf Ziegen treffen, deren Milch wir in Form von Käse später verkosten werden.“ Bringen wir einmal ein Beispiel: Bei der Wingerzgenossenschaft Mundingen-Landeck werden die Teilnehmer mit einem Wingerzekt herzlich begrüßt, während das Burgfräulein Brigitte zur Einstimmung schon einmal von den Schönheiten oberhalb der Breis-



weiß der Winzer vom Weingut Zalwanger, wenn er der Gruppe etwas von seinem Weinberg am Erdenhard erzählt. Trotz schöner Aussicht geht es dann weiter leicht

die Gruppe bei wiederum unglaublicher Aussicht die Weine vom Weingut Gallushof in Heimbach gemeinsam verkostet. Zusammen geht es dann nach geselligem Abend auch wieder hinunter und zurück zum Winzerbahnhof.

Die hier beschriebene Wanderung auf den Wöplingsberg ist wieder terminiert auf den 21. Oktober um 14.30 Uhr ab Mundingen. Zuvor, schon am 23. September, ebenfalls ab 14.30 Uhr führt Monika Reinbold auf den Geisberg, der be-

bergauf zum Wöplingsberg. Dort schweift der Blick empor zur Kapelle, die diese wunderbare Idylle zu bewachen scheint und mystisch erscheinen lässt. Schon von Weitem hört man das Meckern der Ziegen vom Wagnerhof. Die Familie Wagner gibt die Ziegen-



Lecker, frischer Breiskäse ...



Vom Ziegenhof Wagner.

Bild: Reinbold

## Mit Burgfräulein Brigitte von Landeck in die Breisgauer Genusswelt

gauer Bucht erzählt. Der erste Aussichtspunkt ist am Weinberg Erdenhard. Nicht nur der Panoramablick ist hier erstklassig, die Lage bringt auch Spitzen-Rotweine heraus. Das milch weiter an die Hofkäserei Monte Ziego, deren fertige Produkte nun verkostet werden dürfen. Welcher Wein zu weichem Käse passt, kann ein Jeder selbst herausfinden, wenn



reits ein Stückchen vom Breisgau hinaus in die Ortenau hineinreicht. Möchten Sie die Burg Landeck kennenlernen? Das Event findet in Zusammenarbeit mit der Burgfräulein Brigitte macht



Reblandschaft oberhalb von Emmendingen

beit mit dem Weingut der Stadt Lahr, Familie Wöhrle, der Käseerei Monte Ziego sowie der Familie Ringwald vom Höhandresshof in Biederbach statt. Bei schöner Aussicht genießen die Teilnehmer am Geisberg dann wiederum Wein und Ziegenkäse.

ihre Geschichte für Sie lesbar. Mit viel Witz erzählt sie in mittelalterlichem Gewand von den Erbauern und ihrem nicht immer einfachen Leben. Natürlich gibt es auch hier wieder ein gutes Gläschen Wein und oftmals ist eine aktuelle oder ehemalige Weinprinzessin mit von der Par-



tie. Die Weine zur unterhaltsamen Burgführung kommen wieder von der Winzergenossenschaft Mundingen-Landeck und werden von der dortigen Vorstandsvorsitzenden Manuela Krayer, selbst eine ehemalige Badische Weinprinzessin, präsentiert.

Leisten wir uns zum guten Schluss noch eine Vorausschau auf den kommenden Winter. Da schlüpft Monika Reinbold dann in die Rolle

und Gestalt der Lichtsagerin Lisbeth und Sie können mit ihr in die Mundingen Waldhöfe einkehren, wo die Bäuerinnen etwas Starkes zum Trinken und eine Kleinigkeit zum Essen anbieten. Die ungewöhnliche Wanderung startet beim Gasthaus Stilzerfritz mit einer Suppe und endet hiernach auch dort mit einer zünftigen Bauernvesper. Unterwegs erfährt die Gruppe, wie die Lichtsagerin in düsteren alten Zelten mit ihrer Laterne von Hof zu Hof eilte und (meist Todes-) Nachrichten verkündete. Dabei erzählt sie Geschichten über Aberglauben, Hexen, Teufel und alles, was die Alten hinter versteckter Hand schon immer zu wissen glaubten.

Burgfräulein alias Lichtsagerin haben sicher noch einige mehr und auch ein paar jetzt noch nicht festgesetzte Termine in petto. Es empfiehlt sich daher unter Tel.: 07641-937185 nachzufragen. Hier ist neben den Zelten auch zu erfahren, welcher annehmbare Ooolus für die einzelnen Veranstaltungen entrichtet werden soll. ■ SFK

## Horst Kröber: Der Wolf im Walnussbaum

Breisgauer "Wein & mehr..." Autor veröffentlicht ersten Weinkrimi

**N**ina Zinsendorf redet Tacheles. Sie nimmt kein Blatt vor den Mund. Sie ist das Enfant terrible in der Weinszene. Gilt den etablierten Sommeliers und Weinfachleuten als Nestbeschmutzerin. Kratz an deren Image. Sie hat Erfolg damit. Man reißt sich darum, Weine von ihr beurteilen zu lassen. Ihre Aussage hat Gewicht. Ihre Veranstaltungen rund um den Wein sind stets ausgebucht. Sie sieht nicht nur toll aus, sondern verfügt darüber hinaus über einen ausgezeichneten Sachverstand. Das ruft mit der Zeit zahlreiche Neider auf den Plan. Ein Unfall mit ihrem Sportwagen wirft Fragen auf.

Trachtet man ihr nach dem Leben? War es versuchter Mord oder nur ein Unfall? Die Vorkommnisse werden immer mysteriöser. Warum muss ein Weinkritiker sterben? Wer erpresst die Frau eines bekannten Weingutsbesitzers? Was macht ein falscher Arzt im Krankenhaus? Wie hängt dies alles miteinander zusammen?

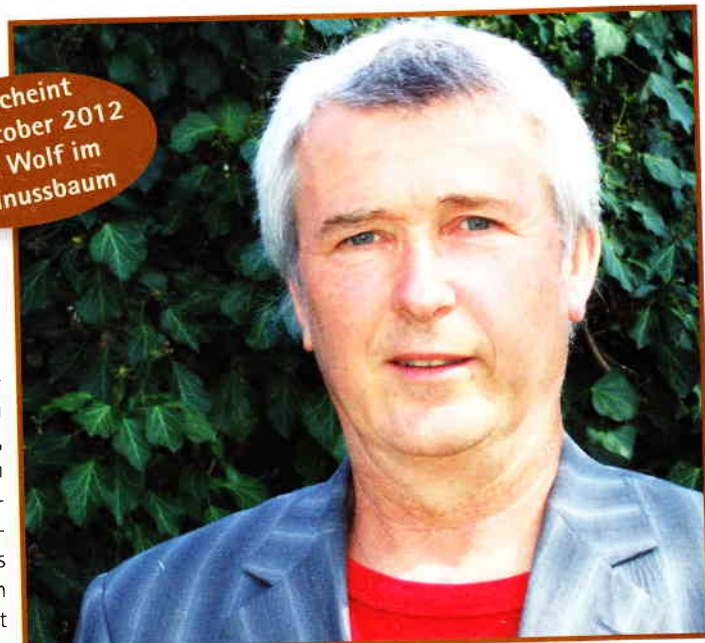
Fragen über Fragen. Der erfahrene Kommissar Schatzhauser und sein junger Kollege Oesterle stehen vor einer heiklen Aufgabe. Ihre Ermittlungen gestalten sich äußerst schwierig und führen sie in Weingüter und Sternerestaurants.

Der Breisgau und die Ortenau, bekannt für ausgezeichnete Weine und hohe Esskultur, sind der Schauplatz dieser geheimnisvollen Geschehnisse. Degustationsmenüs mit Weinen und Edelbränden, bringen Abwechslung in den kriminalistischen Alltag. Das Eintauchen in die Welt guter Weine und Speisen, sowie das kritische Hinterfragen mancher Pseudowahrheiten und eine kleine, sich anbahnende Liebesgeschichte als wohlschmeckendes Dessert, verwirren und entwirren gleichzeitig. Doch letztlich fragt sich jeder: Wie kommt der Wolf in den Walnussbaum?

Horst Kröber  
Der Wolf im Walnussbaum  
Ort der Handlung:

Breisgau und Ortenau  
ca. 200 Seiten, kartoniert, ca. 12,50 €  
ISBN 978-3-941564-33-6

Erscheint  
im Oktober 2012  
Der Wolf im  
Walnussbaum



■ Buchautor Horst Kröber.